

## Hoffman

### Triptychon

3 Silbergelatineprints, gerahmt mit Museumsglas

Hoffman I (Kopfermann)  
 Hoffman II (Necker)  
 Hoffman III (Kopfermann)

Format: 40 x 50 cm

Entstehungsjahr: 2012

Auflage: 7+2



FWO entdeckt, daß wir auf merkwürdige Weise wahrnehmbar sind hinsichtlich der Figuren, die wir als Würfel sehen. Betrachten Sie beispielsweise die folgenden Figuren:



In der Mitte ist der Necker-Würfel. Links und rechts sind Strichzeichnungen, die den Würfel betrachten flach erscheinen. Es dauert manchmal eine Minute, bis man die „Kopfermann-Würfel“ sieht.

Den Necker-Würfel sehen Sie leicht in drei Dimensionen, aber nicht die Kopfermann-Würfel. Warum?

Sie haben gute Gründe dafür, aber es dauert eine Minute, sie darzulegen. Zunächst einmal, warum ist es leicht, den Necker-Würfel in drei Dimensionen zu sehen? Zum Teil, weil Sie je einmal, wenn Sie die Augen öffnen, drei Dimensionen in Bildern sehen, die nur zwei besitzen. Inwiefern sind die Zeichnungen von Necker und Kopfermann nicht künstlich. Denn das Bild in jedem Auge hat, wie eine Zeichnung auf Papier, nur zwei Dimensionen – egal, wo Sie sind und was Sie betrachten. Ob Sie im Wald gehen, Auto fahren, mit Freunden bei einer Party zusammensitzen – sie haben Sie drei Dimensionen im Auge, immer nur zwei. Damit sind Sie je einmal, wenn Sie Tiefe sehen müssen, mit einer prinzipiellen Mehrdeutigkeit konfrontiert. Diese Mehrdeutigkeit ist ein Sonderfall des Grundproblems des Sehens.

**Das Grundproblem des Tiefensehens:** Das Bild im Auge besitzt zwei Dimensionen, daher ermöglicht es zahllose Interpretationen in drei Dimensionen.

Das gilt für zwei Augen genauso wie für eines, für bewegte Bilder genauso wie für ruhende. Jedes Bild hat zahllose Interpretationen in drei Dimensionen. Daraus folgt, daß Sie die Tiefe, die Sie sehen, je einmal konstruieren, nicht nur, wenn sie seltsame Zeichnungen wie die von Necker und Kopfermann sehen, sondern auch in Alltagssituationen. Es gibt keine Ausnahmen. Sie konstruieren die Tiefe, die Sie auf der Straße, in Ihrem

KAPITEL ZWEI